

## Die Matte der Matten



04.03.2020 14:32 Uhr von Thomas Schmidt

**Mit dem Zubehör aus dem Hause Black Forest Audio habe ich ja so manchmal meine Probleme – zu oft kann und mag ich nicht nachvollziehen, wie die vielen kleinen Helferlein von Volker Kühn wirken.**

Das ist leider nicht selten einem Mangel an Zeit und Muße geschuldet, sich einmal ausführlich mit einem Produkt auseinanderzusetzen, es an unterschiedlichen Positionen der Anlage oder des Hörraums einzusetzen und die vielleicht sehr subtilen Auswirkungen auf sich einwirken zu lassen. Oder, kurz gesagt: Mal eben einen anderen Lautsprecher aufbauen, hat einen weitaus größeren Effekt als ein Wechsel der Füße unter einem Verstärker, beispielsweise. Nun gibt es aber ein Produkt von Volker Kühn, das schon von seiner Position in der Anlage her prädestiniert ist, meine Aufmerksamkeit zu erregen: Die Däd!Mät! (schöner Name übrigens), eine Plattentellermatte, die schon durch ihren Namen und ihre Ausführung klarmacht, dass sie beabsichtigt, die endgültige Tellerplatte zu sein. Sie einfach auch nur mal eben auf den Plattenteller zu werfen, funktioniert auch gar nicht: Ihr Aufbau aus zwei dünnen Deckschichten mit einer geschäumten Zwischenschicht hat mehrere Millimeter Dicke und erfordert in den allermeisten Fällen ein Nachjustieren der

Armhöhe. Diese zeitliche Investition lohnt sich aber immer: Hat man einmal mit der Däd!Mät! gehört, dann mag man nicht mehr zurück zur alten Filz- oder Gummimatte: Das Versprechen Volker Kühns, dass sein Produkt die Musikwiedergabe klarer, definierter macht und dabei alle Lebendigkeit erhält und nicht überdämpft, wird voll eingehalten. Man muss die Matte nur mal auf einen der berühmtesten alten Thorensteller legen und sich dann vor Ohren führen, auf welchem Niveau der alte TD160 spielen kann, dann ist alles klar. Sogar bei modernen Toplaufwerken lohnt sich das Experiment: Mit der Däd!Mät! macht man auf keinen Fall etwas falsch und die Investition von gerade einmal 98 Euro lohnt sich immer. *Thomas Schmidt, LP 3/2020*